

# Umfrage zur Peiner Innenstadt

**Peine.** Für die künftige Entwicklung des Einzelhandelsstandorts Peine das neue Einzelhandelsentwicklungskonzept die Grundlage bilden. Die Stadtverwaltung hat das Planungs- und Gutachterbüro Stadt + Handel Beckmann und Föhner Stadtplaner mit der Fortschreibung beauftragt. Auch die Peiner Bürgerinnen und Bürger können mitreden. Die Antworten der Teilnehmer stellen einen wichtigen Beitrag dar, um die Stärken und Schwächen des Einzelhandels darzustellen, wichtige Standorte zu identifizieren und den Einzelhandelsstandort Peine insgesamt für die Zukunft optimal aufzustellen, heißt es in einer Mitteilung der Stadt Peine.

Die Befragung findet noch bis Sonntag, 5. März, statt. Die Teilnahme ist online unter <https://befragung.stadt-handel.de/s3/Peine-Haushaltsbefragung> möglich. Datenschutz und Anonymität würden bei der Befragung berücksichtigt, heißt es. Die Teilnahme nimmt rund zehn Minuten in Anspruch. Abgefragt wird etwa, wie oft man die Innenstadt besucht, wie viel Zeit man dort verbringt und welches Verkehrsmittel dorthin vorzugsweise genutzt wird. Auch die Gründe für Innenstadt-Besuche werden abgefragt, zudem sollen die Teilnehmer unter anderem das Einzelhandelsangebot, die Aufenthaltsqualität und Parkmöglichkeiten in der City mit Noten von 1 bis 5 bewerten.

Das Einzelhandelsentwicklungskonzept aus dem Jahr 2009 regelt, dass auf der „grünen Wiese“ zentren- und nahversorgungsrelevante Sortimente nur als Randsortiment angeboten werden dürfen. Für Geschäfte, die es schon vor dem Inkrafttreten des Regelwerks gab, besteht Bestandsschutz. Ziel war es, die Attraktivität der City zu gewährleisten. Unternehmen im Außenbereich sollten keine Konkurrenz für die Geschäfte im Zentrum werden. Inzwischen hat man festgestellt, dass das Konzept in Teilen überholt ist – und eine Überarbeitung beschlossen.